

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE I

GELD UND KREDIT

Reihe 1

Boden- Kommunalkreditinstitute

Januar 1964



Bestellnummer: 11 - m 1/64
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	<u>Seite</u>
I. Vorbemerkung	3
II. Passivgeschäft (Neugeschäft)	3
1. Erstabsatz	3
2. Tilgungen	4
3. Umlauf von Schuldverschreibungen	5
4. Zusätzliche Finanzierungsmittel	6
5. Gesamtverbindlichkeiten aus dem Neugeschäft ..	7
III. Aktivgeschäft	7
1. Neuausleihungen	7
2. Darlehnsbestand	7
Erläuterungen	10
Tabellenteil	11

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet einschl.
Berlin (West)

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in
"Statistik der Bundesrepublik Deutschland", Band 248, in
"Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes",
Arb.-Nr. VII/8/142 und in der Fachserie I, "Geld und Kredit",
Reihe 1, Bestellnummer I 1 - m 1/63 enthalten.

Erschienen im April 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tieferer sachlicher Gliederung werden
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer J I 2 veröffentlicht.

Boden- und Kommunal-Kreditinstitute

im Januar 1964

I. Vorbemerkung

Form, Inhalt und Methode der Statistik der Boden- und Kommunal-kreditinstitute haben sich zwar nicht geändert. Ab Januar 1964 werden für diese Statistik aber neu gefaßte Erhebungsvordrucke (Übersichten I bis III) und Ausfüllungsrichtlinien verwendet. Diese wurden den mit Wirkung vom 1. Januar 1963 in Kraft getretenen Abänderungen bzw. Neufassungen des Hypothekendarlehenbankgesetzes, des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten (Pfandbriefgesetz) und des Schiffsbankgesetzes (Fassungen vom 5. Februar bzw. 8. Mai 1963) angepaßt. Sachliche Änderungen wurden weder in den Erhebungsbogen noch in den Ausfüllungsrichtlinien hierzu vorgenommen. In der Hauptsache handelt es sich um redaktionelle Änderungen bzw. um Abänderungen oder Ergänzungen, die sich zwangsläufig aus der Neufassung der o.a. Gesetze ergeben haben. An der Erfassung selbst hat sich dadurch nichts geändert.

II. Passivgeschäft (Neugeschäft)

Die gute Marktlage um die Jahreswende hielt auch den ganzen Januar über an. Die saisonüblich größere Nachfrage (Wiederanlage von Zins- und Tilgungserträgen) wurde durch die anhaltende Diskussion über eine Senkung des Zinssatzes für festverzinsliche Wertpapiere noch verstärkt und brachte eine noch nie dagewesene Steigerung des Passivgeschäfts der Boden- und Kommunalkreditinstitute mit sich.

1. Erstabsatz

Insgesamt haben die Bodenkreditinstitute im Januar 1964 für 1,56 Mrd. DM neue Schuldverschreibungen abgesetzt, d.h. fast doppelt so viel wie im Dezember 1963 und um fast zwei Drittel mehr als im Januar 1963 (953 Mill. DM = bisheriges Rekordergebnis). Die stärkste Absatzsteigerung wurde bei den Kommunalobligationen erzielt. Innerhalb des gesamten Bruttoabsatzes dominierten weiterhin die 6 %igen Wertpapiere. Die Erstverkäufe von Kassenobligationen und sonstigen nicht deckungspflichtigen mittel- und langfristigen Inhaberschuldverschreibungen haben sich mehr als verdoppelt.

1. Erstabsatz von Schuldverschreibungen im Monat
(Neugeschäft)

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditinstitute		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
	Mill. DM						Mill. DM	%	Mill. DM	%
Hypothekendarfandbriefe	272,9	378,8	-	-	192,7	256,0	465,6	59,5	634,8	49,7
Schiffspandbriefe	-	-	10,9	9,6	-	-	10,9	1,4	9,6	0,6
Kommunalobligationen	110,5	432,6	-	-	112,7	336,7	229,2	29,2	769,2	49,3
Sonderschuldverschreibungen	-	-	-	-	77,4	146,7	77,4	9,9	146,7	9,4
Zusammen	390,4	811,3	10,9	9,6	382,8	739,4	784,1	100	1 560,3	100
%	49,8	52,0	1,4	0,6	49,8	47,4	100	-	100	-
darunter zu										
5 1/2 bis unter 6 %	7,4	69,3	-	2,9	27,5	63,9	35,0	4,5	136,0	8,7
%	21,1	51,0	-	2,1	78,6	46,9	100	-	100	-
6 bis unter 6 1/2 %	371,4	723,6	10,9	6,7	332,8	597,8	715,1	91,2	1 328,2	85,1
%	51,9	54,5	1,5	0,5	46,5	45,0	100	-	100	-
Außerdem: Kassensobligationen, mittel- und langfristige Inhaber- schuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	-	-	-	-	73,1	184,8	73,1	-	184,8	-

2. Tilgungen

Im Januar 1964 wurden von den Realkreditinstituten etwas mehr Schuldverschreibungen getilgt als im Dezember und über doppelt soviel wie im entsprechenden Monat des Vorjahres (158 Mill. DM gegenüber 125 bzw. 72 Mill. DM). In der Hauptsache handelt es sich wiederum um tarifbesteuerte Schuldtitel - vor allem um Kommunalobligationen - mit einem Zinssatz von 7 % und höher.

2. Tilgung von Schuldverschreibungen im Monat
(Neugeschäft)

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
	Mill. DM						Mill. DM	%	Mill. DM	%
Hypothekendarfandbriefe	19,7	3,5	-	-	14,6	35,5	33,2	26,7	39,0	24,7
Schiffspandbriefe	-	-	0,0	5,3	-	-	0,0	0,0	5,3	3,4
Kommunalobligationen	18,3	85,7	-	-	68,0	20,2	86,3	69,3	105,9	67,1
Sonderschuldverschreibungen	-	-	-	-	4,9	7,6	4,9	3,9	7,6	4,8
Zusammen	37,0	89,2	0,0	5,3	87,5	63,3	124,5	100	157,9	100
darunter	29,7	56,5	0,0	3,4	70,3	40,1	100	-	100	-
zu 7 % und mehr	27,9	80,2	0,0	5,3	43,9	35,5	71,8	57,7	121,0	76,6
%	38,9	66,3	0,0	4,4	61,1	29,3	100	-	100	-
tarifbesteuerte	34,2	88,0	0,0	5,3	71,6	36,3	105,8	85,0	129,6	82,1
%	32,3	67,9	0,0	4,1	67,7	28,0	100	-	100	-
Außerdem: Kassensobligationen, mittel- und langfristige Inhaber- schuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3. Umlauf von Schuldverschreibungen

Der Umlauf von Schuldverschreibungen der Bodenkreditinstitute aus dem Neugeschäft ist im Januar 1964 auf insgesamt 1 514 Mill. DM gestiegen (Dezember 1963 = 666 Mill. DM). Das bedeutet, wie beim Erstabsatz, die stärkste monatliche Umlaufserhöhung seit der Währungsreform. Bei den einzelnen Wertpapierarten und Institutsgruppen verlief die Entwicklung im großen und ganzen ähnlich wie beim Erstabsatz.

3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964		
	Mill. DM						Mill. DM	%	Mill. DM	%
Veränderung im Monat										
Hypothekpfandbriefe	+ 250,2	+ 379,0	-	-	+ 179,9	+ 239,4	+ 430,0	64,5	+ 618,4	40,3
Schiffspfandbriefe	-	-	+ 10,3	+ 5,8	-	-	+ 10,3	1,5	+ 5,8	0,4
Kommunalobligationen	+ 93,5	+ 348,9	-	-	+ 54,5	+ 338,5	+ 148,0	22,2	+ 687,3	45,4
Sonderschuldverschreibungen	-	-	-	-	+ 77,8	+ 202,3	+ 77,8	11,7	+ 202,3	13,4
Zusammen	+ 343,7	+ 727,8	+ 10,3	+ 5,8	+ 312,2	+ 780,2	+ 666,2	100	+ 1 513,9	100
%	51,6	48,1	1,5	0,4	45,9	51,5	100	-	100	-
darunter zu										
5 1/2 % bis unter 6 %	.	.	.	.	.	.	+ 17,9	-	+ 145,6	-
6 bis unter 6 1/2 %	.	.	.	.	.	.	+ 706,0	-	+ 1 404,2	-
7 % und mehr	.	.	.	.	.	.	- 72,3	-	- 116,2	-
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)										
	-	-	-	-	+ 65,6	+ 184,9	+ 65,6	-	+ 184,9	-
Umlauf am Monatsende										
Hypothekpfandbriefe	15 079,4	15 458,3	-	-	9 998,0	10 237,4	25 077,3	59,2	25 695,8	57,6
Schiffspfandbriefe	-	-	584,7	590,6	-	-	584,7	1,4	590,6	1,3
Kommunalobligationen	6 038,6	6 437,5	-	-	8 484,0	8 622,5	14 572,7	33,8	15 260,1	34,2
Sonderschuldverschreibungen	-	-	-	-	2 882,7	3 085,0	2 882,7	6,7	3 085,0	6,9
Zusammen	21 168,1	21 695,8	584,7	590,6	21 364,7	22 144,9	43 117,5	100	44 631,4	100
%	49,1	49,1	1,4	1,3	49,5	49,5	100	-	100	-
darunter zu										
5 1/2 % bis unter 6 %	.	.	.	.	.	.	10 031,5	25,1	10 977,1	24,6
6 bis unter 6 1/2 %	.	.	.	.	.	.	21 228,1	49,2	22 632,3	50,7
7 % und mehr	.	.	.	.	.	.	965,9	2,2	849,7	1,9
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)										
	-	-	-	-	1 434,3	1 619,2	1 434,3	-	1 619,2	-

Der Gesamtumlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute belief sich am 31. Januar 1964 auf 44,63 Mrd.DM (Ende 1963 = 43,12 Mrd.DM). Die leichte Erhöhung des Anteils der Kommunalobligationen am gesamten Umlauf beruht ausschließlich auf der weit überdurchschnittlichen Absatzsteigerung bei dieser Wertpapierart. Die einzelnen Institutsgruppen sind am Gesamtumlauf um fast dem gleichen Ausmaß beteiligt wie am Ende des Vorjahres. Von allen umlaufenden Schuldverschreibungen waren 38,02 Mrd.DM oder 85,2 % tarifbesteuerte, 6,53 Mrd.DM oder 14,6 % steuerfreie und nur noch 86 Mill.DM oder 0,2 % steuerbegünstigte Schuldtitel (Ende Dezember 1963 = 84,6 % bzw. 15,2 % bzw. 0,2 %).

Der Umlauf von Kassenobligationen sowie mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen ist von 1,43 Mrd.DM Ende Dezember 1963 auf 1,62 Mrd.DM Ende Januar 1964 gestiegen.

4. Zusätzliche Finanzierungsmittel

Trotz des hohen Absatzes von Pfandbriefen und Kommunalobligationen dürften die Realkreditinstitute (fast ausschließlich öffentlich-rechtliche Kreditanstalten) einen erheblichen Betrag an zusätzlichen Fremdmitteln aus anderen Quellen in Anspruch genommen haben. Die aufgenommenen langfristigen Darlehen sind im Januar um 139 Mill.DM auf einen Gesamtbestand von nunmehr 16,21 Mrd.DM (16,07 Mrd.DM) angewachsen. Bei den durchlaufenden Mitteln war die Nettozunahme allerdings um rund ein Drittel geringer als im Monat vorher (78 gegen 120 Mill.DM); sie sind Ende Januar 1964 mit einem Betrag von 9,67 Mrd.DM ausgewiesen.

4. Zusätzliche Finanzierungsmittel (Neugeschäft)

Art der Finanzierungsmittel	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditinstitute		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964		
	Mill.DM						Mill.DM	%	Mill.DM	%
Veränderung im Monat										
Aufgenommene langfristige Darlehen ¹⁾										
gegen Hinterlegung von Namens- schuldverschreibungen	- 4,4	- 0,9	- 1,8	+ 0,5	+ 5,0	+ 7,3	- 1,3	1,3	+ 6,8	4,9
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten ²⁾	- 7,3	+ 3,9	+ 0,5	+ 0,0	- 89,4	+ 128,6	- 95,1	98,7	+ 132,5	95,1
Zusammen	- 11,6	+ 3,0	- 1,4	+ 0,5	- 84,4	+ 135,9	- 97,4	100	+ 139,3	100
%	11,9	2,2	1,4	0,3	86,7	97,6	100	-	100	-
Durchlaufende Mittel	+ 17,5	+ 3,8	- 0,1	-	+ 102,2	+ 73,9	+ 119,5	-	+ 77,7	-
%	14,6	4,9	0,1	-	85,5	95,1	100	-	100	-
Bestand am Monatsende										
Aufgenommene langfristige Darlehen ¹⁾										
gegen Hinterlegung von Namens- schuldverschreibungen	820,8	819,9	524,8	525,2	1 914,5	1 921,7	3 260,0	20,3	3 266,9	20,2
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten ²⁾	153,3	157,2	11,5	11,5	12 648,4	12 777,0	12 813,3	79,7	12 945,7	79,6
Zusammen	974,2	977,1	536,2	536,7	14 562,9	14 698,8	16 073,3	100	16 212,6	100
%	6,1	6,0	3,3	3,3	90,6	90,7	100	-	100	-
Durchlaufende Mittel	837,9	841,7	38,3	38,3	8 719,0	8 792,9	9 595,2	-	9 672,9	-
%	8,7	8,7	0,4	0,4	90,9	90,9	100	-	100	-

1) Ohne die bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank und bei anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen.- 2) Einschl. Schulscheindarlehen.

5. Gesamtverbindlichkeiten aus dem Neugeschäft

Die gesamten Verbindlichkeiten der Realkreditinstitute aus dem Neugeschäft (Emissionserlöse und zusätzlich hereingenommene Fremdmittel) haben Ende Januar 1964 erstmals die 70-Milliarden-grenze überschritten und eine Höhe von 70,52 Mrd.DM erreicht (Ende Dezember 1963 = 68,79 Mrd.DM). Einschließlich der nachrichtlich ausgewiesenen Kassenobligationen und anderen nicht deckungspflichtigen Inhaberschuldverschreibungen betragen die gesamten Verpflichtungen der Bodenkreditinstitute zum gleichen Stichtag 72,14 Mrd.DM.

III. Aktivgeschäft

Das Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute war im Januar 1964 nicht so ergiebig wie im Dezember des vergangenen Jahres. Dies dürfte im wesentlichen mit dem saisonüblichen Rückgang der Bautätigkeit zusammenhängen.

1. Neuausleihungen

Mit 1 121 Mill.DM haben die Bodenkreditinstitute im Berichtsmonat um fast ein Drittel weniger neue Direktkredite ausgereicht als im Dezember 1963 (1 656 Mill.DM). Die verringerte Darlehensgewährung erstreckte sich in mehr oder minder starkem Ausmaß auf alle Darlehenszwecke; am stärksten war davon die Wohnbaufinanzierung betroffen. Auch an andere Kreditinstitute aller Art wurde ein etwas kleinerer Betrag neu ausgeliehen wie im Vormonat (86 gegen 112 Mill.DM).

5. Neuausleihungen im Monat

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditinstitute		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964		
	Mill.DM						Mill.DM	%	Mill.DM	%
Direktkredite insgesamt	680,8	463,4	53,8	15,2	921,5	642,0	1 656,1	100	1 120,6	100
%	41,1	41,4	3,2	1,4	55,6	57,3	100	-	100	-
darunter										
Wohnbaudarlehen	330,4	204,4	-	-	334,8	197,1	665,2	40,2	401,5	35,8
%	49,7	50,9	-	-	50,3	49,1	100	-	100	-
Hypotheken auf andere Grundstücke	121,1	54,6	-	-	125,3	103,6	246,5	14,9	158,2	14,1
%	49,1	34,5	-	-	50,9	65,5	100	-	100	-
Reine Kommunaldarlehen	226,4	203,4	-	-	369,1	287,7	595,6	36,0	491,1	43,8
%	38,0	41,4	-	-	62,0	58,6	100	-	100	-
Darlehen an andere Kreditinstitute aller Art	2,0	16,0	-	-	109,7	70,2	111,7	-	86,2	-

2. Darlehnsbestand

Der Bestand an Direktkrediten ist im Januar 1964 um insgesamt 818 Mill.DM gestiegen, d.i. um 313 Mill.DM oder um rund 28 % weniger als im Vormonat. Die fast gleich große Bestandszunahme bei den "reinen" Kommunaldarlehen dürfte mit den geringfügigen Tilgungen auf diesem Gebiet zusammenhängen; bei allen anderen Darlehenszwecken entsprach die Bestandsentwicklung etwa der Bewegung bei den Neuausleihungen.

6. Veränderung des Darlehensbestandes im Monat

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditinstitute		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.		Jan.	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963		1964	
	Mill.DM						Mill.DM	%	Mill.DM	%
Direktkredite insgesamt	+ 542,1	+ 287,2	+ 10,3	+ 6,7	+ 578,1	+ 523,7	+ 1 130,5	100	+ 817,5	100
%	48,0	35,1	0,9	0,8	51,1	64,1	100	-	100	-
darunter										
Wohnbaudarlehen	+ 287,3	+ 161,3	-	-	+ 266,7	+ 62,4	+ 554,0	49,9	+ 243,7	29,8
%	52,7	66,2	-	-	47,3	33,8	100	-	100	-
Hypotheken auf andere Grund- stücke	+ 67,5	+ 12,2	-	-	+ 78,4	- 186,5	+ 145,9	12,9	- 174,2	-
%	46,3	-	-	-	53,7	-	100	-	100	-
Reine Kommunaldarlehen	+ 177,8	+ 96,3	-	-	+ 246,5	+ 321,5	+ 424,2	37,5	+ 417,8	51,1
%	41,9	23,0	-	-	58,1	77,0	100	-	100	-
Darlehen an andere Kreditinstitute aller Art	+ 9,91)	+ 53,1	-	-	+ 52,1	+ 10,9	+ 62,0	-	+ 64,1	-

1) Höherer Netto- als Bruttozugang statistisch bedingt infolge nachträglicher Umbuchungen.

Der Gesamtbestand an Direktkrediten betrug Ende Januar d.J. 66,71 Mrd.DM, davon stammten 9,38 Mrd.DM aus durchlaufenden Mitteln (Treuhandgeschäft). Der Anteil der für die einzelnen Darlehenswerte zur Verfügung gestellten Beträge am Gesamtbestand hat sich nur wenig verändert. Die einzelnen Institutsgruppen sind an allen Direktkrediten im gleichen Ausmaß beteiligt wie Ende 1963.

7. Darlehensbestand am Monatsende

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditinstitute		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.		Jan.	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963		1964	
	Mill.DM						Mill.DM	%	Mill.DM	%
Direktkredite insgesamt	22 341,6	22 628,8	1 239,6	1 246,3	42 315,1	42 838,8	55 896,4	100	66 713,9	100
%	33,9	33,9	1,9	1,9	64,2	64,2	100	-	100	-
darunter										
Wohnbaudarlehen	13 041,0	13 202,3	-	-	19 445,0	19 527,4	32 486,1	49,3	32 729,8	49,1
%	40,1	40,3	-	-	59,9	59,7	100	-	100	-
Hypotheken auf andere Grund- stücke	5 105,5	5 117,7	-	-	7 569,2	7 382,7	12 674,7	19,2	12 500,5	18,7
%	40,3	40,9	-	-	59,7	59,1	100	-	100	-
Reine Kommunaldarlehen	4 148,1	4 244,4	-	-	11 346,0	11 667,5	15 494,1	23,5	15 911,9	23,9
%	26,8	26,7	-	-	73,2	73,3	100	-	100	-
Darlehen an andere Kreditinstitute aller Art	162,3	215,4	-	-	6 436,8	6 447,7	6 599,1	-	6 663,2	-

Die an andere Kreditinstitute aller Art gewährten langfristigen Kredite sind im Berichtsmonat fast gleich stark gestiegen wie im Dezember 1963; sie sind Ende Januar 1964 mit einem Gesamtbestand von 6,66 Mrd.DM ausgewiesen.

Das gesamte Ausleihungsvolumen der Boden- und Kommunalkreditinstitute hat somit Ende Januar 1964 eine Höhe von 73,38 Mrd. DM (ohne Darlehen an andere Bodenkreditinstitute = rund 70,28 Mrd.DM) erreicht (Ende Dezember 1963 = 72,50 Mrd.DM bzw. rund 69,41 Mrd.DM).

Erläuterungen

Neugeschäft:

Alle nach dem 20. 6. 1948 ausgegebenen Schuldverschreibungen und aufgenommenen Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft:

Alle vor dem 20. 6. 1948 ausgegebenen Schuldverschreibungen und aufgenommenen Darlehen sowie die vor diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die auf Grund des Altspargergesetzes ausgegebenen Altsparerschuldverschreibungen

Sonderschuldverschreibungen:

Schuldverschreibungen der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.); diese Schudtitel, die früher bei den Kommunalobligationen miterfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig):

Diese Schudtitel werden nur von verschiedenen öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (Landesbanken und Girozentralen) ausgegeben; sie dienen im wesentlichen der Finanzierung von Krediten an die gewerbliche Wirtschaft. Sie werden erst seit Januar 1963 statistisch erfaßt und sind mit Zinssätzen zwischen 4¹/₂ bis 6 % und Laufzeiten zwischen 4 bis 10 Jahren ausgestattet.

Wohnbaudarlehen insgesamt:

Hypotheken auf Wohnungsneubauten, Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft und "Sonstige Darlehen" für den Wohnungsbau; tatsächlich dürften die gesamten Wohnbaukredite höher sein, da die Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft nicht vollständig erfaßt werden können.

Hypotheken auf anderen Grundstücken:

gewerbliche Grundstücke (ganz oder überwiegend gewerblich genutzt)

landwirtschaftliche Grundstücke (ganz oder überwiegend landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt)

sonstige Grundstücke (andere städtische Grundstücke insbesondere städtische Altbauten).

"Reine" Kommunaldarlehen:

Ohne erfaßte Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft sowie ohne Kommunaldarlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten

Darlehen an andere Kreditinstitute aller Art:

Einschl. Darlehen an andere Bodenkreditinstitute.

T a b e l l e n t e i l

1. Umlauf an Schuldverschreibungen ²⁾

1 000 DM

a) nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Daten des Umlaufs	Institute mit Sitz in											Sonstige Institute mit Sitz in
	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)	Bundesgebiet	
Hypothekendarlehen												
30.11.1963	558 223	1 705 615	2 752 900	1 369 488	4 756 062	4 096 313	766 277	2 673 832	5 582 370	365 354	21 047 074	4 949 420
31.12.1963	563 630	1 752 830	2 820 032	1 401 163	4 814 829	4 158 358	785 501	2 703 516	5 678 970	368 439	21 377 374	4 980 341
31. 1.1964	574 729	1 804 741	2 864 468	1 434 888	4 900 869	4 292 990	804 379	2 779 145	5 843 691	375 840	21 725 755	5 019 544
Schiffsdarlehen												
30.11.1963	177 574	151 075	-	179 985	65 732	-	-	-	-	-	346 307	-
31.12.1963	177 577	151 080	-	189 300	66 757	-	-	-	-	-	351 714	-
31. 1.1964	179 087	154 107	-	190 348	67 020	-	-	-	-	-	353 562	-
Kommunallobligationen												
30.11.1963	328 827	800 871	1 705 526	723 832	3 785 008	2 407 455	370 047	1 671 037	2 300 399	271 770	14 421 700	2 049 362
31.12.1963	334 744	826 624	1 724 204	725 749	3 791 669	2 429 852	389 314	1 685 916	2 392 990	271 603	14 572 725	2 061 390
31. 1.1964	345 302	872 453	1 769 700	738 813	3 925 192	2 550 206	422 735	1 767 676	2 571 347	276 970	14 711 045	2 074 580
Sonderschuldverschreibungen ⁴⁾												
30.11.1963	-	-	-	-	567 158	793 052	-	-	1 444 666	-	2 804 866	581 126
31.12.1963	-	-	-	-	566 792	855 867	-	-	1 460 058	-	2 892 717	584 802
31. 1.1964	-	-	-	-	643 365	921 483	-	-	1 520 179	-	3 015 827	591 302
Schuldverschreibungen insgesamt												
30.11.1963	1 064 624	2 658 561	4 458 426	2 293 305	9 173 990	7 296 821	1 136 324	4 344 669	9 357 435	637 124	23 487 237	2 980 476
31.12.1963	1 075 951	2 730 700	4 544 236	2 316 212	9 240 037	7 454 077	1 174 815	4 339 432	9 551 990	669 032	23 772 400	3 015 146
31. 1.1964	1 099 118	2 831 301	4 634 168	2 364 049	9 536 467	7 764 579	1 227 114	4 605 821	9 935 217	672 140	23 973 414	3 044 418
Außerdem: Namensobligationen, mittel- u. langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)												
30.11.1963	57 700	94 000	50 000	-	975 110	30 000	97 400	-	94 450	-	1 396 750	-
31.12.1963	57 700	94 570	50 000	-	935 137	30 000	113 850	-	99 500	3 500	1 394 177	-
31. 1.1964	68 210	95 371	100 000	10 520	1 036 302	142 950	142 050	-	95 150	24 000	1 410 923	-

1) Bundesgebiet, einschl. Berlin (West). - 2) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgereicht wurden, deren Gegenwert schon bereits bezahlt ist. - 3) Mit 01.1.1964 in Berlin (West) und einem anderen Land. - 4) Diese Schuldverschreibungen werden erst ab 1963 gesondert ausgewiesen; in den früheren Jahren in der Position "Kommunallobligationen" mitgeführt. - 5) Darunter 270,0 Mill. DM verkaufte Namensdarlehen und 679,1 Mill. DM verkaufte Namenskommunallobligationen. Außerdem 74,1 Mill. DM verlorene und gekündigte, aber noch nicht eingelöste Schuldverschreibungen, und 2,1 Mill. DM Hypothekendarlehen, 1,7 Mill. DM Kommunallobligationen und 4,4 Mill. DM Sonstige Schuldverschreibungen. - 6) Diese Schuldverschreibungen werden erst ab Januar 1963 erfasst.

nach: 1. Ablauf an Schuldverschreibungen

1 000 000

b) nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1962	1963		1964
	31. Dezember	31. Januar	31. Dezember	31. Januar
Private Hypothekendarlehen				
Hypothekendarlehen	12 355 450	13 129 587	15 079 305	15 458 348
Kommunalobligationen	4 952 359	5 005 700	6 085 759	6 437 609
Schiffspfandbriefbanken (Schiffspfandbriefe)	561 458	561 565	584 714	590 462
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten				
Hypothekendarlehen	8 505 680	8 713 516	9 997 969	10 237 412
Kommunalobligationen	7 281 318	7 477 745	8 483 965	8 822 456
Sonderschuldverschreibungen ¹⁾	2 267 545	2 359 901	2 862 717	3 065 027
Schuldverschreibungen insgesamt	36 424 020	37 309 104	43 117 480	44 631 414
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig) ²⁾		651 520	1 434 317	1 619 223

c) nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Stand 31. Januar 1964

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ...								Schuldver- schrei- bungen insgesamt
	unter 5	5	5 1/2	6	6 1/2	7	7 1/2	8	
		bis unter						und höher	
Hypothekendarlehen	17 500	5 900 012	6 463 707	12 767 769	228 215	237 915	80 613	-	25 595 760
steuerfreie	17 009	3 416 170	1 259 988	24	-	-	-	-	4 693 191
steuerbegünstigte	-	-	-	-	44 315	875	3 347	-	46 537
tarifbesteuerte	500	2 483 842	5 203 719	12 767 765	183 900	237 040	77 266	-	20 954 032
Schiffspfandbriefe	150	15 001	174 761	260 721	102 288	21 147	-	16 494	590 562
steuerfreie	150	12 600	56 000	26 500	-	-	-	-	95 250
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	-	2 401	118 761	234 221	102 288	21 147	-	16 494	495 312
Kommunalobligationen	487 613	2 453 737	3 716 637	7 920 685	250 997	357 160	63 236	-	15 260 065
steuerfreie	73 123	845 505	660 363	10 020	-	-	-	-	1 559 031
steuerbegünstigte	-	-	-	-	37 447	-	1	-	37 448
tarifbesteuerte	414 490	1 608 232	3 056 274	7 910 665	213 550	357 160	63 235	-	13 633 586
Sonderschuldverschreibungen ¹⁾	281 124	338 610	621 958	1 683 072	97 101	63 126	26	-	3 035 027
steuerfreie	1 124	104 348	45 959	-	-	-	-	-	152 423
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	280 000	234 270	575 009	1 683 072	97 101	63 126	26	-	2 932 604
Schuldverschreibungen insgesamt	785 395	8 707 360	10 977 073	22 632 257	678 601	689 348	143 875	16 494	44 631 414
steuerfreie	91 406	4 378 615	2 023 330	36 544	-	-	-	-	6 529 685
steuerbegünstigte	-	-	-	-	81 762	875	3 348	-	85 985
tarifbesteuerte	694 990	4 328 745	8 953 743	22 595 723	596 839	688 473	140 527	16 494	38 015 534
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- u. langfristige Inhaberschuldverschreibungen ²⁾ (nicht deckungspflichtig)	529 140	433 870	244 731	411 482	-	-	-	-	1 619 223
Dagegen am 31.12.1963									
Schuldverschreibungen insgesamt	715 160	8 697 304	10 831 507	21 228 062	679 516	789 317	159 993	16 621	43 117 480
steuerfreie	91 405	4 304 526	2 026 691	36 544	-	-	-	-	6 538 166
steuerbegünstigte	-	-	-	-	85 206	875	6 413	-	92 494
tarifbesteuerte	623 755	4 312 778	8 804 816	21 191 518	594 310	788 442	153 580	16 621	36 485 820
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- u. langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig) ²⁾	470 840	415 110	218 250	330 117	-	-	-	-	1 434 317

1) Diese Schuldverschreibungen werden erst ab 1963 gesondert ausgewiesen, in den früheren Jahren in der Position "Kommunalobligationen" mit enthalten. - 2) Die kurz- und mittelfristigen Inhaberschuldverschreibungen werden erst ab Januar 1963 erfaßt.

2. Erstaussatz und Tilgung von Schuldverschreibungen im Januar 1964

1 000 DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibung und der Besteuerung	Schuldverschreibungen an der Stelle des ... %								Schuldver- schreibungen insgesamt
	unter 5	5	5 1/2	6	6 1/2	7	7 1/2	8	
		bis unter						und mehr	
	5	5 1/2	6	6 1/2	7	7 1/2	8		
I. Erstaussatz (nur tarifbesteuerte)									
Private Hypothekenbanken									
Hypothekendarlehen	-	7 174	52 556	319 050	-	-	-	378 780	
Kommunalobligationen	8 500	2 633	16 725	404 700	-	-	-	432 558	
Schiffspfandbriefbanken (Schiffspfandbriefe)	-	-	2 865	6 696	-	-	-	9 561	
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten									
Hypothekendarlehen	-	5 138	50 297	200 594	-	-	-	256 029	
Kommunalobligationen	150	12 414	13 605	310 494	-	-	-	336 663	
Sonderschuldverschreibungen	60 000	-	-	86 700	-	-	-	146 700	
Schuldverschreibungen insgesamt	68 650	27 359	136 048	1 328 224	-	-	-	1 500 281	
Hypothekendarlehen	-	12 312	102 853	519 634	-	-	-	634 799	
Schiffspfandbriefe	-	-	2 865	6 696	-	-	-	9 561	
Kommunalobligationen	8 650	15 047	30 330	715 194	-	-	-	769 221	
Sonderschuldverschreibungen	60 000	-	-	86 700	-	-	-	146 700	
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- u. langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	58 300	17 760	27 381	81 365	-	-	-	184 806	
Dagegen im Dezember 1963									
Schuldverschreibungen insgesamt	3 000	31 006	34 995	715 074	-	-	-	784 075	
Hypothekendarlehen	-	7 563	10 095	448 926	-	-	-	466 584	
Schiffspfandbriefe	-	-	-	10 660	-	-	-	10 660	
Kommunalobligationen	3 000	22 300	24 537	179 387	-	-	-	229 224	
Sonderschuldverschreibungen	-	1 143	363	75 901	-	-	-	77 407	
II. Tilgungen									
Hypothekendarlehen zusammen	-	1 095	1 054	1 709	26	31 015	4 093	39 002	
steuerfreie	-	741	567	-	-	-	-	1 308	
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	2 694	2 694	
tarifbesteuerte	-	354	497	1 709	26	31 015	1 399	35 000	
Schiffspfandbriefe zusammen	-	-	1	-	15	5 200	-	5 348	
steuerfreie	-	-	-	-	-	-	-	-	
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	
tarifbesteuerte	-	-	1	-	15	5 200	-	5 348	
Kommunalobligationen zusammen	11 980	5 135	1 535	1 107	5 591	68 472	12 126	105 947	
steuerfreie	11 980	185	1 035	-	-	-	-	13 200	
steuerbegünstigte	-	-	-	-	3 091	-	371	3 462	
tarifbesteuerte	-	4 950	501	1 107	2 500	68 472	11 755	89 285	
Sonderschuldverschreibungen zusammen	-	800	1	6 779	-	2	-	7 582	
steuerfreie	-	800	1	6 779	-	-	-	7 580	
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	
tarifbesteuerte	-	-	-	-	-	2	-	2	
Schuldverschreibungen	11 980	7 030	2 602	9 595	5 632	104 689	16 219	157 579	
steuerfreie	11 980	1 726	1 603	6 779	-	-	-	22 088	
steuerbegünstigte	-	-	-	-	3 091	-	3 065	6 156	
tarifbesteuerte	-	5 304	999	2 816	2 541	104 689	13 154	129 635	
Von den gesamten Schuldverschreibungen entfielen auf:									
Private Hypothekenbanken	-	2 685	1 950	1 865	2 500	68 004	12 202	89 206	
Schiffspfandbriefbanken	-	-	1	-	15	5 200	-	5 348	
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	11 980	4 345	651	7 730	3 117	31 485	4 017	63 326	
Dagegen im Dezember 1963									
Schuldverschreibungen insgesamt	10 525	5 777	17 753	18 639	6	66 572	5 220	124 532	
steuerfreie	-	5 505	12 379	-	-	-	-	17 884	
steuerbegünstigte	-	-	-	-	2	-	808	810	
tarifbesteuerte	10 525	272	5 374	18 639	4	66 572	4 412	105 838	

3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel

Mill. DM

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Institute mit Sitz in										Bundesgebiet	darunter Institute mit Doppelsitz 1)
	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)		
a) Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen												
1) KfW												
30.11.1963	137,3	106,9	179,8	114,0	465,6	130,7	37,5	152,3	247,2	32,1	1 603,4	123,5
31.12.1963	145,1	109,6	184,3	113,8	461,6	127,3	36,8	150,8	246,9	33,2	1 609,4	118,6
31. 1.1964	143,4	109,5	184,7	116,8	465,5	127,7	38,1	151,2	249,4	33,1	1 619,3	118,5
2) Landw. Rentenbank												
30.11.1963	122,3	177,0	329,5	3,8	247,5	141,7	69,2	171,8	409,0	4,8	1 576,7	175,9
31.12.1963	131,1	177,3	346,1	3,7	249,1	142,8	68,7	182,9	414,1	6,6	1 722,4	176,2
31. 1.1964	131,1	179,0	346,9	3,7	251,6	143,7	69,0	183,7	418,3	6,6	1 733,6	177,9
3) Andere Boden- und Kommunalkredit- institute												
30.11.1963	10,1	1,3	15,0	-	0,7	0,4	-	2,9	0,3	-	30,6	2,3
31.12.1963	9,1	1,3	14,7	-	0,7	0,4	-	2,9	0,3	-	29,3	2,3
31. 1.1964	9,1	1,3	14,7	-	0,7	0,4	-	2,9	0,3	-	29,3	2,3
4) Sonstige Kreditinstitute												
30.11.1963	13,3	21,9	73,3	28,7	15,9	6,3	-	0,2	8,3	8,3	176,3	20,6
31.12.1963	13,2	18,1	73,2	31,6	17,2	6,7	-	1,9	8,3	8,2	178,4	21,0
31. 1.1964	13,3	17,0	73,2	35,2	17,2	6,7	-	1,9	8,3	8,2	180,9	21,0
5) Sonstige Stellen												
30.11.1963	133,8	139,7	139,1	127,8	343,7	196,9	20,5	113,1	160,1	106,8	1 481,6	275,2
31.12.1963	130,3	137,4	138,2	123,2	344,3	195,1	20,4	113,7	161,6	109,2	1 472,3	272,1
31. 1.1964	129,9	136,7	139,1	117,5	344,3	195,1	20,4	113,4	159,7	110,7	1 466,7	271,1
6) Zusammen												
30.11.1963	416,9	446,8	736,8	274,4	1 073,4	475,9	127,2	440,3	824,9	152,0	4 968,6	505,1
31.12.1963	428,8	443,6	756,6	272,3	1 072,8	472,2	125,9	452,2	831,3	156,1	5 011,7	500,3
31. 1.1964	426,8	443,4	758,6	273,2	1 079,1	473,6	127,5	453,0	836,0	158,6	5 029,7	501,7
7) desgl. ohne 2) und 3)												
30.11.1963	284,5	268,5	392,2	270,6	825,2	333,8	58,0	265,6	415,6	147,2	3 261,3	416,9
31.12.1963	288,5	265,1	395,8	268,6	823,0	329,1	57,3	266,4	416,8	149,5	3 270,0	411,8
31. 1.1964	286,6	263,1	397,0	269,4	825,9	329,5	58,5	266,5	417,3	152,0	3 266,9	411,6

1) Mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Land.

noch: 3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel
Mill. DM

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Institute mit Sitz in										Bundesgebiet	darunter Institute mit Doppelsitz 1)
	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)		
b) Aufgenommene Darlehen gegen sonstige Sicherheiten 2)												
1) KfW												
30.11.1963	6,7	6,0	6,1	16,4	9,9	371,3	-	14,7	6,3	33,1	470,8	5,7
31.12.1963	6,3	7,8	5,5	16,0	9,9	370,7	-	14,0	5,8	29,8	465,8	7,6
31. 1. 1964	6,2	8,6	5,8	16,0	9,9	370,5	-	14,1	5,8	29,5	465,5	7,6
2) Landw. Rentenbank												
30.11.1963	4,5	27,8	15,5	-	13,6	6,2	-	10,5	24,7	1,7	104,5	30,0
31.12.1963	2,4	28,6	3,1	-	13,8	5,6	-	1,4	25,2	0,3	80,5	30,7
31. 1. 1964	2,4	29,0	4,0	-	13,9	5,2	-	2,6	25,8	0,4	83,3	31,2
3) Andere Boden- und Kommunalkredit- institute												
30.11.1963	7,9	100,8	230,7	97,3	72,5	123,0	84,2	265,3	243,2	10,5	1 253,5	59,8
31.12.1963	6,1	94,3	226,7	93,2	75,6	123,0	105,1	273,1	244,7	11,8	1 263,6	59,3
31. 1. 1964	6,1	93,8	227,4	86,9	77,8	121,6	105,1	274,1	244,3	11,9	1 248,9	59,8
4) Sonstige Kreditinstitute												
30.11.1963	90,8	144,3	277,4	41,2	156,3	62,2	72,9	88,0	262,9	10,5	1 206,5	44,5
31.12.1963	84,9	133,0	276,5	39,3	160,3	61,8	80,7	85,0	260,7	10,4	1 193,8	42,7
31. 1. 1964	92,3	132,0	271,7	39,1	162,9	61,9	75,9	86,0	259,7	10,5	1 192,0	42,7
5) Sonstige Stellen												
30.11.1963	259,7	298,3	1 545,0	276,7	787,8	1 743,0	195,9	3 800,4	2 161,1	163,4	11 232,4	41,7
31.12.1963	252,7	300,3	1 542,9	267,6	780,5	1 703,5	196,1	3 778,9	2 169,7	162,4	11 183,8	45,8
31. 1. 1964	253,1	299,5	1 562,9	280,2	782,9	1 726,9	200,1	3 836,1	2 182,1	163,6	11 237,3	45,8
6) Zusammen												
30.11.1963	369,7	577,2	2 075,7	431,7	1 040,1	2 305,8	353,0	4 178,9	2 698,2	219,2	14 219,4	75,0
31.12.1963	352,4	564,0	2 054,7	416,1	1 040,2	2 264,7	361,9	4 153,5	2 705,1	214,7	14 147,4	68,3
31. 1. 1964	360,1	563,0	2 071,7	422,2	1 047,4	2 285,1	361,0	4 213,0	2 717,7	215,8	14 219,5	68,3
7) dazgl. ohne 2) und 3)												
30.11.1963	357,2	448,6	1 829,4	334,4	964,0	2 176,6	268,8	3 903,1	2 430,3	207,0	12 915,4	181,3
31.12.1963	343,9	441,1	1 825,0	322,9	950,8	2 136,0	276,8	3 879,0	2 435,2	202,6	12 913,3	495,6
31. 1. 1964	351,5	440,1	1 940,3	335,3	955,8	2 159,3	275,9	3 935,3	2 447,6	203,5	12 945,7	510,1
c) Durchlaufende Mittel												
30.11.1963	635,3	82,4	1 839,7	281,0	1 469,4	2 945,4	146,7	752,2	1 315,6	78,0	1 478,7	1 036,9
31.12.1963	638,3	84,2	1 870,2	282,2	1 472,4	2 980,4	147,5	758,6	1 343,2	28,0	1 505,2	1 038,5
31. 1. 1964	643,9	84,4	1 886,9	283,0	1 490,6	2 994,4	149,7	742,3	1 369,6	27,9	1 572,3	1 044,6

1) Mit Sitz in Berlin (DDR) und einem anderen Land. - 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

4. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
(einschl. durchlaufender Mittel)
Mill. DM

Gesamtbestand/Darlehensform und -quelle Institutgruppen	Hypotheken auf				Kommunal- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	Ins- gesamt	Außerdem		
	Wohnungs- neu- bauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken						Kommunalanleihen		Darlehen an sonstige Kredit- insti- tute
										an Spar- kassen	an andere öffentl.- rechtl. Kreditin- stitute	
31. 1.1963	25 876,5	5 034,9	4 245,9	1 655,6	15 080,0	2 112,9	1 062,6	2 050,8	57 129,2	1 363,1	565,5 ¹⁾	1 054,0 ¹⁾
31.12.1963	29 574,8	5 887,7	4 857,3	1 929,7	18 042,0	2 227,5	1 181,0	2 196,3	65 896,4	1 656,3	721,7 ¹⁾	1 135,2 ¹⁾
31. 1.1964	29 795,1	5 609,0	4 913,9	1 977,5	18 494,0	2 247,2	1 204,8	2 472,3	66 713,9	1 657,5	751,3 ¹⁾	1 159,4 ¹⁾
Priv. Hypothekenbanken	11 150,0	3 241,9	608,5	1 267,4	6 276,7	-	59,5	24,9	22 628,8	1,8	.	.
Schiffspfandbriefbanken	-	-	-	-	-	1 245,3	-	-	1 246,3	-	-	-
Öffentl.-rechtl. Kre- ditanstalten	18 645,2	2 367,2	4 305,4	710,1	12 217,4	1 000,9	1 145,4	2 447,3	42 838,8	1 655,7	.	.
Stand am 31. Januar 1964 nach Darlehensform und -quelle												
Deckungsdarlehen	18 431,3	4 434,4	1 995,5	1 781,5	15 297,3	1 449,3	1 008,8	149,4	44 547,5	1 045,0	2 204,5	382,7
dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	319,3	39,4	524,3	2,9	858,5	211,6	622,9	80,3	2 659,2	629,0	1 000,2	302,1
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 3)	4 313,9	38,7	52,4	40,7	659,6	51,0	40,4	122,8	5 319,5	176,0	463,9	375,0
anderer Kreditinstitute	6,9	46,1	69,9	0,1	43,9	18,1	0,4	40,0	225,5	6,9	251,5	202,1
sonstiger Stellen 4)	94,5	129,0	4,3	11,4	295,3	209,8	51,8	184,8	931,0	289,7	78,9	35,9
	1 408,9	845,0	75,3	99,5	2 059,5	455,9	3,9	1 315,8	6 263,8	90,2	301,2	363,6
Zusammen	24 255,6	5 493,2	2 197,5	1 933,2	18 355,7	2 184,1	1 105,4	1 812,8	57 337,3 ⁵⁾	1 607,7	3 400,0	1 359,2
Dazu:												
Darlehen aus durch- laufenden Mitteln	5 539,5	115,8	2 716,4	44,4	138,4	63,1	99,5	659,5	9 376,6	49,7	84,1	162,4
dar.: aus öffentl. Mitteln	5 241,7	5,3	1 906,4	42,0	137,8	16,9	87,7	632,0	8 069,7	37,9	69,4	159,7
Darlehen insgesamt	29 795,1	5 609,0	4 913,9	1 977,5	18 494,0	2 247,2	1 204,8	2 472,3	66 713,9	1 657,5	3 484,1	1 521,6
desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunal- kreditinstitute	29 795,1	5 609,0	4 913,9	1 977,5	18 494,0	2 247,2	1 204,8	2 472,3	66 713,9	1 657,5	751,3 ¹⁾	1 159,4 ¹⁾
Dagegen am 31.12.1963												
Deckungsdarlehen und übrige Darlehen	24 020,3	5 771,9	2 178,5	1 924,0	17 912,2	2 164,6	1 081,9	1 541,0	56 594,4 ⁶⁾	1 606,4	3 367,3	1 332,1
Dazu:												
Darlehen aus durch- laufenden Mitteln	5 554,5	115,8	2 676,8	5,7	129,8	62,9	99,1	655,3	9 302,0	49,9	82,9	160,5
Darlehen insgesamt	29 574,8	5 887,7	4 857,3	1 929,7	18 042,0	2 227,5	1 181,0	2 196,3	65 896,4	1 656,3	3 450,1	1 492,6
desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunal- kreditinstitute	29 574,8	5 887,7	4 857,3	1 929,7	18 042,0	2 227,5	1 181,0	2 196,3	65 896,4	1 656,3	721,7 ¹⁾	1 135,2 ¹⁾

1) Ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. - 2) Gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 3) Gegen sonstige Sicherheiten. - 4) Einschl. eigener Mittel. - 5) Darunter 215,9 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 6) Desgl. 203,0 Mill.DM.

5. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern

Stand 31. Januar 1964

Mill. DM

Darlehensart, -form und -quelle	Institute mit Sitz in										Bundesgebiet	darunter Institute mit Doppelsitz 1)
	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)		
a) Einschl. durchlaufende Mittel												
Hypotheken auf												
Wohnungsneubauten	567,3	1 114,7	3 280,0	1 053,0	3 901,3	5 519,5	739,8	5 874,1	7 563,0	302,6	29 795,1	3 244,5
Gewerblich. Betriebsgrundstücken	47,3	496,9	378,5	342,7	843,1	630,5	270,9	826,1	1 633,2	137,9	5 609,0	486,2
Landw. Grundstücken	140,4	365,9	1 510,7	3,4	1 618,5	563,9	3,0	307,3	370,1	10,6	4 913,9	1 240,3
Sonstigen Grundstücken	30,8	84,0	265,0	60,1	319,9	196,9	55,8	326,3	406,5	169,1	1 977,5	113,1
Kommaldarlehen	580,4	906,2	2 186,9	502,6	4 194,0	3 016,8	572,8	2 403,1	3 767,2	304,1	18 494,0	2 609,7
darunter:												
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	35,3	300,3	522,9	239,4	303,0	422,6	79,9	146,6	514,6	17,5	2 582,1	421,9
Schiffshypotheken	580,8	604,9	82,1	873,6	97,7	1,6	6,1	0,2	-	0,1	2 247,2	14,6
Landeskulturdarlehen	63,9	20,5	325,3	0,9	305,0	138,1	85,1	99,9	166,3	-	1 204,8	20,5
Sonstige langfristige Darlehen	677,6	312,7	517,0	11,1	408,9	276,0	85,6	97,1	57,6	28,6	2 472,3 ^{a)}	447,6
darunter: für Wohnbauten	14,9	1,0	3,9	0,5	15,8	268,0	0,0	18,6	29,2	0,5	352,5	204,3
Insgesamt	2 488,3	3 905,7	8 545,4	2 847,4	11 686,5	10 425,3	1 819,2	9 938,1	14 043,9	1 012,1	66 713,9	10 244,6
davon:												
Deckungsdarlehen	1 406,9	3 115,7	5 337,1	2 165,7	8 359,1	6 804,4	1 306,9	4 944,5	10 278,1	829,1	44 547,5	6 730,5
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	722,2	84,7	1 239,9	236,4	1 583,9	2 883,8	150,8	3 347,1	3 093,9	44,5	13 380,2	1 575,4
Darlehen aus sonstigen Mitteln	359,2	705,3	1 968,4	443,3	1 745,5	737,1	361,5	1 646,5	671,9	138,5	2 777,2	1 134,7
Außerdem:												
Kommaldarlehen												
an Sparkassen	124,9	10,9	389,7	2,5	478,7	122,1	119,3	128,8	268,8	11,7	1 667,5	18,9
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute 2)	-	25,8	113,2	6,4	1 116,1	1 868,6	36,4	207,3	102,8	7,2	3 401,1	1 044,3
Darlehen an sonstige Kredit- institute 2)	103,5	9,0	176,1	0,3	160,2	877,0	50,4	48,2	64,6	12,4	1 521,6	131,4
Zusammen	228,4	45,7	679,0	9,3	1 775,0	2 867,9	206,0	364,3	436,2	31,4	6 663,2	1 195,6

b) Ohne durchlaufende Mittel

Hypotheken auf												
Wohnungsneubauten	320,5	1 059,5	2 242,9	819,5	3 627,6	3 460,7	604,1	5 466,3	6 377,3	277,2	24 255,6	3 534,4
Gewerblich-Betriebsgrundstücken	47,3	496,8	376,6	342,7	842,7	627,7	270,5	717,8	1 633,2	137,9	5 493,2	461,4
Landw. Grundstücken	140,2	363,9	704,2	2,8	466,8	49,2	2,1	89,7	348,1	10,6	2 197,5	713,2
Sonstigen Grundstücken	30,8	84,0	262,5	60,1	319,0	198,9	55,7	328,3	427,9	166,0	1 933,2	197,2
KommunalDarlehen	580,4	300,3	2 181,1	501,9	4 194,0	2 933,3	572,6	2 397,2	3 725,0	364,1	18 355,7	2 659,7
darunter:												
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	35,3	906,2	522,9	239,4	303,0	422,6	79,9	146,6	514,4	17,5	2 582,0	452,9
Schiffshypotheken	573,0	595,5	82,1	827,6	97,7	1,6	6,1	0,2	-	0,1	2 184,1	14,6
Landeskulturdarlehen	63,9	20,5	325,3	0,9	263,8	82,5	76,7	99,9	151,9	-	1 105,4	20,5
Sonstige langfristige Darlehen	88,3	295,0	483,9	9,0	396,8	276,0	85,6	96,9	52,9	28,3	1 812,8 ^{b)}	435,5
darunter: für Wohnbauten	14,9	1,0	0,1	0,1	15,7	268,0	0,0	18,6	24,7	0,5	343,7	264,7
Insgesamt	1 844,4	3 821,4	6 656,6	2 564,4	10 248,5	7 629,8	1 673,3	9 196,3	12 716,4	984,2	57 337,3	8 036,4
davon:												
Deckungsdarlehen	1 406,9	3 115,7	5 337,1	2 165,7	8 359,1	6 804,4	1 306,9	4 944,5	10 273,1	829,1	44 547,5	6 759,5
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	105,0	0,5	245,8	1,3	318,7	98,7	34,0	2 717,4	1 779,1	19,1	5 319,5	125,2
Darlehen aus sonstigen Mitteln	332,5	705,2	1 075,7	397,5	1 570,7	726,7	332,3	1 534,4	659,3	136,1	7 470,2	1 151,7
Außerdem:												
KommunalDarlehen												
an Sparkassen	124,9	10,9	389,5	2,5	437,1	121,6	115,5	128,4	265,6	11,7	1 607,7	19,9
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute 2)	-	25,8	113,2	6,4	1 116,1	1 784,7	36,4	207,3	102,8	7,2	3 400,0	1 044,3
Darlehen an sonstige Kreditinstitute 2)	103,5	9,0	176,1	0,3	171,2	762,6	50,4	48,2	25,5	12,4	1 359,2	127,0
Zusammen	228,4	45,7	678,7	9,3	1 724,4	2 668,9	202,2	383,8	393,9	31,4	6 366,9	1 191,2
davon:												
Deckungsdarlehen	88,3	38,0	349,0	2,2	1 293,7	1 493,3	89,7	116,7	209,8	31,4	3 712,2	1 031,7
Übrige Darlehen	140,2	7,7	329,7	7,1	430,8	1 175,6	112,5	267,1	184,1	-	2 654,8	159,5

1) Mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Land. - 2) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. - a) Enthält u.a. 577,1 Mill.DM für Siedlungszwecke. - b) Desgl. 7,4 Mill.DM.

6. Neuausleihungen
in 1 000 DM
Januar 1964

Art der Darlehen Zweckbestimmung	Deckungsdarlehen und übrige Darlehen	Durchlaufende Kredite	Darlehen insgesamt
Hypotheken zusammen	380 073	161 165	541 238
davon auf:			
Wohnungsneubauten	254 416	118 611	383 027
anderen Grundstücken	115 657	42 554	158 211
Schiffshypotheken	24 816	190	25 006
Kommaldarlehen	498 486	8 608	507 094
darunter:			
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	16 030	-	16 030
Landeskulturdarlehen	11 849	935	12 784
Sonstige langfristige Darlehen	29 445	5 060	34 505
darunter:			
für Wohnbauten	2 411	22	2 433
Direktkredite zusammen	944 669	175 958	1 120 627
davon:			
Private Hypothekenbanken	397 162	66 233	463 395
Schiffspfandbriefbanken	15 231	9	15 240
Öffentlich-rechtliche Kredit- anstalten	532 276	109 716	641 992
Außerdem:			
Kommaldarlehen			
an Sparkassen	21 798	457	22 255
an andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten 1)	48 898	1 676	50 574
Darlehen an sonstige Kreditinstitute 1)	10 873	2 476	13 349
Dagegen Dezember 1963			
Direktkredite zusammen	1 517 684	138 406	1 656 090
davon:			
Private Hypothekenbanken	671 926	8 842	680 768
Schiffspfandbriefbanken	53 781	47	53 828
Öffentlich-rechtliche Kredit- anstalten	791 977	129 517	921 494
Außerdem:			
Kommaldarlehen			
an Sparkassen	40 959	420	43 379
an andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten 1)	51 896	1 850	53 746
Darlehen an sonstige Kreditinstitute 1)	13 458	3 110	16 568

1) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.